

# Johannes Sailer

## „Handbuch Korrekturlesen“

Ein Handbuch für Lektoren und alle, die für Textqualität verantwortlich sind

### Inhaltsangabe

Was umfasst das Korrekturlesen? Worauf ist zu achten? Wie kann gute Qualität erreicht werden? Wo liegen die Grenzen? Was kann ich von einem Lektor oder Korrektor nicht erwarten? Wie gehe ich mit dem eigenen Perfektionsanspruch um – und mit dem Anspruch als Auftraggeber an ein Korrektorat?

Mit diesen Fragen beschäftigen sich die ersten beiden Teile des umfangreichen Handbuches rund ums Korrekturwissen. Doch auch (angehende) Korrektoren und Lektorinnen kommen auf ihre Kosten: In Kapitel 3 geht es Autor Johannes Sailer um die Erfolgsvoraussetzungen für professionelle Textoptimierer. Außerdem gibt er nützliche Hinweise für produktive Arbeitsabläufe. Wer noch klassisch mit Korrekturzeichen arbeiten soll oder will, erhält ebenfalls einen Überblick. Einen großen Teil des ausführlichen Helfers widmet der Autor der Zusammenarbeit mit Auftraggebern von Korrektoraten oder Lektoraten. Den Abschluss bildet ein reichhaltiges Glossar, bei dem es nicht nur darum geht, Fachbegriffe aus Typografie, Satz und Druck zu erklären. Vielmehr wird dazu erläutert, was Korrekturleserinnen und Lektoren bei ihrer Arbeit mit diesen speziellen Textteilen besonders beachten sollten.

### Mehrwert

Das Besondere an diesem Handbuch ist, dass es einen hohen Mehrwert für ganz unterschiedliche Lesergruppen liefert. Zunächst einmal geht es darum, Fachfremden einen Überblick darüber zu geben, was ein Korrektorat oder ein sprachliches Lektorat alles umfassen kann. Die Menge der einzelnen Tätigkeiten ist einfach beeindruckend, wenn man sie in diesem Werk gesammelt sieht. Damit wird gleichzeitig der Wert deutlich, den dieser Beruf für die Welt der Texte und deren Publizisten liefert. Warum ein „mal eben über den Text schauen“ nicht funktioniert, dürfte allen Lesern nach der Lektüre klar werden.

Doch nicht nur potenzielle Auftraggeber können hier etwas dazulernen. Auch Lektoren und Korrektoren, die sich als Quereinsteiger in dem Beruf etabliert haben oder es noch vorhaben, profitieren enorm von der mehr als 25-jährigen Erfahrung des Autors. Dafür sorgt besonders das Kapitel über die Arbeitsabläufe im Korrektorat und die Hinweise zu einer prozessoptimierten Zusammenarbeit und Kommunikation mit Auftraggebern.

Außerdem ist es hilfreich, als Lektorin oder Korrektorin mit hohem Perfektionsanspruch transparent und ehrlich mit den Grenzen der eigenen Möglichkeiten konfrontiert zu werden. Ein wahrer Segen insbesondere für Anfänger in der Branche!

### **Fazit**

Das umfangreiche Korrekturwissen von A bis Z mit ca. 430 eng bedruckten Seiten ist DAS Nachschlagewerk und Handwerkszeug für professionelle Lektoren und Korrektoren, aber auch sämtliche Berufsangehörige, die ihrerseits dafür verantwortlich sind, qualitativ hochwertige Texte zu veröffentlichen. Als Beispiele dienen Mitarbeitende in Sekretariaten, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, im Marketing und Übersetzungswesen sowie Unternehmer, die Blogs schreiben und/oder ihren Social-Media-Auftritt selbst gestalten. Spannend ist der Einblick in den Beruf besonders für auftraggebende Personen oder Institutionen, um ein Verständnis für die Wertigkeit der Aufgaben eines Lektors oder einer Korrektorin zu bekommen. Diese Erweiterung der eigenen Perspektive sollte sich dabei nicht nur auf die Honorarvorstellungen auswirken, sondern auch auf ein Verständnis darüber, warum die professionellen Tätigkeiten meist auch mehr Zeit benötigen als vielleicht angenommen.

Die für mich als Quereinsteigerin mit hohem Qualitätsanspruch nachhaltigste und entlastendste Aussage bietet das folgende Zitat:

„Wenn jemand glaubt, er/sie sei perfekt in Deutsch und übersehe keine Fehler, so spricht das lediglich dafür, dass der Betroffene sich weder der Komplexität der Sprache und der seiner Aufgabe bewusst ist noch mit hinreichendem Realitätssinn und guter Selbstwahrnehmung ausgestattet ist.“

Wer die Arbeit mit Texten liebt und noch einiges dazulernen möchte, der wird mit dem „Handbuch Korrekturlesen“ von Johannes Sailler viel Freude haben.

### **Angaben zum Buch**

[Johannes Sailler: Handbuch Korrekturlesen](#), BoD, 2017, 428 Seiten.

Buchrezension von Isabelle Romann, [www.isabelle-romann.de](http://www.isabelle-romann.de)